

PKW-Unfall auf L3111: Fahrer verletzt, Straße gesperrt!

Am 09.09. kam es auf der L3111 bei Viernheim zu einem PKW-Unfall mit leichtverletztem Fahrer. Feuerwehr und Rettungsdienst im Einsatz.

Drama auf den Straßen!

Am Montagmittag, den 09.09., ereignete sich auf der berüchtigten L3111 zwischen Hüttenfeld und Viernheim ein schockierender Verkehrsunfall, der die Region in Atem hielt! Ein PKW raste von der Straße ab und schlitterte über 20 Meter in ein dicht bewaldetes Gebiet, nur um mit voller Gewalt gegen einen Baum zu prallen!

Der Fahrer, ein unglücklicher Reisender, zog sich bei diesem fürchterlichen Vorfall leichte Verletzungen zu. Doch das ist noch nicht alles! Der schlechte Zustand seines Wagens macht klar, dass hier nicht nur menschliches Verletzungsspech eine Rolle spielt – der Fahrzeugschaden beläuft sich auf satte 5000 EUR, was zu einem wirtschaftlichen Totalschaden führte!

Die Einsatzkräfte im Ansturm!

Die Polizei war schnell zur Stelle! Mehrere Streifenwagen eilten herbei, um die Szene sicherzustellen und die Ermittlungen einzuleiten. Auch die tapfere Feuerwehr Viernheim war zur Stelle, unterstützt von zwei Fahrzeugen des Rettungsdienstes! Gemeinsam kämpften sie gegen die Folgen dieses schrecklichen Unfalls an!

Die L3111, normalerweise ein belebter Verkehrsweg, wurde für über eine Stunde beidseitig gesperrt, um die Ermittlungen zu ermöglichen und die Gefahrenstelle abzusichern. Ein denkbar ungünstiger Stau, der viele Autofahrer in die Geduld brachte!

Der Vorfall zeigt einmal mehr, wie schnell Dinge im Straßenverkehr eskalieren können. Ein Moment der Unaufmerksamkeit, und schon wird eine gewöhnliche Autofahrt zu einem Albtraum auf vier Rädern!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de